Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **19/20 (1892)**

Heft 17

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XIX. Revue polytechnique No. 17.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

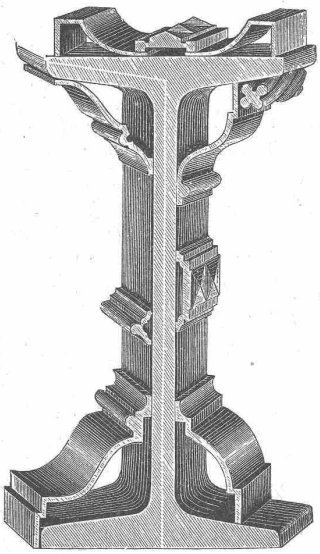
Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50
Inserate
nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Bd. XIX. ZURICH, den 23. April 1892. No. 17.

Wander-Ausstellung

des Feineisenwalzwerks **L. Mannstädt & Cie.** in **Kalk**



in der **Baumaterialien-Ausstellung** von Architekt **Ernst**, Rämistrasse in **Zürich**, geöffnet bis Anfangs Mai von 9—12 Uhr Morgens und 2—5 Uhr Abends. **Eintritt frei.**

Ausstellung
von
Kunstschmiede-Arbeiten

ausschliesslich aus Ziereisen von Mannstädt hergestellt:

1 Treppengeländer mit Kandelaber,
1 Portalfüllung,
1 Eisernes Thor, (M6283Z)
1 Balkongeländer,
1 Verkleidungskörper für Heizungssysteme,
2 Gartengitter,
1 Blumenvase.

Verschiedene Musterarbeiten:
Laternenträger, Portalverzierungen, Trägerverkleidungen, Ringe, Schnecken, Spirale etc. etc.

Wir erlauben uns die Herren Architekten und Kunstschlosser und andere Interessenten zum gefl. Besuch dieser interessanten Ausstellung, welche die verschiedenartige Anwendung des Mannstädt'schen Ziereisens vortrefflich darstellt, ergebenst einzuladen.

Achtungsvollst
Das Dépôt Zürich **Julius Schoch & Cie.**, Schwarzhorn.

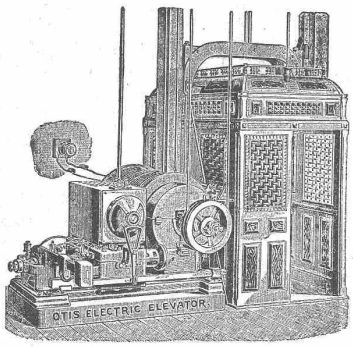
Zu verkaufen:
ein geeignetes (M 7167 Z)
Grundstück
zur Errichtung eines
grossen industriellen Etablissements,
quadratisch ca. 10 Jucharten haltend, mit 2 Seiten an Strassen und mit einer Seite an die Bahnhofgeleise einer grössern Station der schweiz. Centralbahn stossend; in der Nähe beziehbare Kräfte einer electr. Kraftstation, in centraler Lage der Schweiz.
Anfragen unter Chiffre O 1741 befördert
Rudolf Mosse, Zürich.

Für Baumeister.
Architekt, guter Practiker, flotter Zeichner, wünscht sich mit gut situirtem Fachmann zu associren. (M 7175 Z)
Gefl. Offert. sub Chiffre S 1743 an Rudolf Mosse, Zürich.

Neue Berliner Bauten 1890—1891.
40 Tafeln Façaden, 6 Tafeln Grundrisse
für 6 Mark
zu beziehen von Eugen Hokenholz, Berlin, Sebastianstr. 32 (3317/3B)

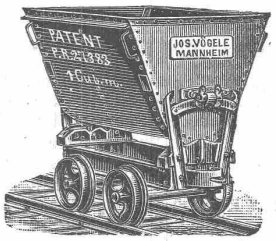
Patente all. Länd. zu mäß. Preisen, Rat gratis durch Hans Friedrich Ingenieur und Patentanwalt Düsseldorf. Beste Empfehl.

Electrischer Aufzug „OTIS"
für
Personen und Waaren
der (6350)
American Elevator Company
London und Paris.
(2 goldene Medaillen an der Pariser Weltausstellung 1889)



Ein solcher Personenaufzug war während der **Electrischen Ausstellung zu Frankfurt a. M.** in regelmässiger Funktion.
Näheres, sowie **Kostenanschläge** durch den **Vertreter:**
C. Wenner, Ingenieur, **Zürich-Hottingen.**
Uebernahme von completen Installationen electrischer und hydraulischer Aufzüge (Lifts) unter Garantie.

Die Firma: (5124)
Albert Fleiner, Aarau,
Aelteste Cementfabrik der Schweiz,
empfiehlt ihre im In- und Ausland rühmlichst bekannten Fabricate.
Vorzügliche Atteste von Behörden und beste Referenzen erster Baufirmen stehen zu Diensten.



Fabrik-Gelcise
und tragbare Geleise
Transportwagen
für jeden Zweck
Weichen
und **Drehscheiben**
für normale und schmale Spur liefert
JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.
Wolf & Weiss in **Zürich**, Vertreter für die Schweiz. (M6085Z)